Samtgemeinde Grasleben Verwaltungsvorlage Nr. 36

zur Sitzung am: 14.05.2012

() **Schulausschuss**	**()** **Ausschuss für öffentliche Sicherheit und Ordnung**
() **Finanz- u. Haushaltsausschuss**	**()** **Bau-, Planungs- u. Umweltschutzausschuss (beschließend)**
() **Ausschuss für Wirtschaft, Kultur, Tourismus und Marketing (beschließend)**	**()**
() **Ausschuss für Soziales, Jugend, Sport und Senioren (beschließend)**	**(x)** **Samtgemeindeausschuss**

Beschlussorgan:
() **Samtgemeindebürgermeister** **()** **Samtgemeindeausschuss** **(x)** **Samtgemeinderat**

Tagesordnungspunkt: _____

Bezeichnung: Wiederaufnahme von Fusionsverhandlungen mit der Stadt Helmstedt

()	Einmalige Kosten:	
(x)	Keine Kosten	

()	Ergebnishaushalt
()	Finanzhaushalt (Investition)

Produkt:	
Sachkonto:	
Ansatz:	
noch verfügbar:	
noch benötigt:	
es fehlen:	

Sollten die Mittel im Budget ausgeschöpft sein, muss der oben genannte Betrag außer- bzw. überplanmäßig zur Verfügung gestellt werden!

<u>Beschlussvorschlag:</u>

Der Samtgemeindeausschuss bereitet folgenden Beschluss des Samtgemeinderates vor:

Der Samtgemeinderat beschließt, die Verhandlungen zur Fusion mit der Stadt Helmstedt wieder aufzunehmen.

Folgende Punkte sollen dabei mit der Stadt Helmstedt noch einmal besonders verhandelt werden: (Punkte können ggf. zur Sitzung benannt werden!)

Sach- und Rechtslage:

Am 17.04.2012 hatte ein Gespräch zwischen den Abgeordneten der Samtgemeinde und ihrer Mitgliedsgemeinden und Herr Dr. Fuchs vom Innenministerium zur Klärung der noch offenen Fragen zum Thema Fusion mit der Stadt Helmstedt stattgefunden. Das Protokoll über dieses Gespräch hatten alle Ratsmitglieder per E-Mail zur Kenntnisnahme erhalten.

Als Ergebnis wurde festgehalten, dass die Fraktion noch einmal beraten, ob erneut Verhandlungen mit der Stadt Helmstedt über eine Fusion aufgenommen werden sollen. Sofern dies gewünscht ist, sollen in den Räten Grundsatzbeschlüsse zur Wiederaufnahme von Verhandlungen gefasst werden. Die noch zu verhandelnden Punkte sollen in den jeweiligen Grundsatzbeschluss aufgenommen werden. Zu dem Gespräch am 17.04. wurden aus den Reihen des Samtgemeinderates keine Punkte benannt, die noch einmal verhandelt werden sollen. Von daher wurden in dem formulierten Beschlussvorschlag keine Punkte benannt. Vorschläge können zur Sitzung noch genannt werden.

Die CDU-Fraktion im Samtgemeinderat hat beantragt, diesen Tagesordnungspunkt in der jeweils nächsten Sitzung des Samtgemeindeausschusses und des Samtgemeinderates zu behandeln.

Grasleben, den 03.05.2012

Der Samtgemeindebürgermeister
In Vertretung

(Nitsche)